



FOTOS: «SELBST IST DER MANN»

Zwei Hängeregale unter den Küchenschränken: So bringen Sie von Gläsern bis zum Küchenpapier alles griffbereit unter

Mehr Platz in der Küche

Wer in der Küche zusätzlichen Stauraum vermisst, kann das selber ändern: Haus & Garten liefert Heimwerkern Anleitungen für vier praktische Hängeregale.

Arbeitsflächen sind meist schnell zugestellt – mit Kaffeemaschine, Küchenpapier, Messerblock oder Gewürzen. Mehr Platz in der Küche schaffen Sie ganz einfach: Verlagern Sie einige Utensilien nach oben – aber nicht in Ober-

schränke, sondern darunter. Die zwei Holzregale zum Selberbauen bestehen aus:

- Gläserhalter, Staufach und Messerblock
- Küchenpapierspender, Staufach und ausziehbarer Kochbuchstütze

Die Hängeregale sind an handelsübliche Küchenoberschränke angepasst. Ein Modul ist 120 x 37,5 x 15 cm gross. Haben Ihre Schränke andere Dimensionen, passen Sie die Masse entsprechend an. Die Regale sind aus 15 mm starkem Birken-Multiplex (Furnierplatten). Alle Verbindungen sind stumpf verleimt und verschraubt.

■ Benötigtes Werkzeug

Akkuschrauber, Bohrmaschine, Stichsäge, Schraubzwingen, Hammer

■ Materialkosten

Pro dreiteiliges Regal etwa 50 Franken (Holz), insgesamt also 100 Franken, sowie etwa 50 Franken für die Holzspiese des Messerblocks

PRAXISTIPP



Wichtig beim Verschrauben der Regale mit den Küchenschränken sind lange Schrauben. Sicherer sind Möbelverbinder (Bild): Bohren Sie deckungsgleiche Durchgangslöcher in Oberschränke und Regal. Danach Hülse mit Innengewinde und Schraube durchstecken und verschrauben.

Schritt-für-Schritt-Anleitungen ab Seite 50

ANLEITUNG



Das dreiteilige Regal: Gläserhalter, Staufach, Messerblock (von links)

Gläserhalter

Tipps: Beim Gläserhalter sind die Masse der Führungsschlitze (Abstand = 10 cm, Tiefe = 32,5 cm) denen der Weingläser angepasst. Und: Sehr bauchige Bordeaux-Gläser benötigen einen größeren Abstand.

Ehe Sie die Führungsschlitze mit der Stichsäge aussägen, bohren Sie beim Ende der Markierung ein Loch (10 mm). So erhalten die Schlitze einen sauberen Endpunkt. Durch das Anritzen des Holzes reißt die Oberfläche beim Sägen nicht aus. Fertigen Sie zuerst den höher liegenden

Einsatz. Er dient als Schablone für den Regalboden: Die Schlitze liegen so garantiert übereinander.

Je nach Holzqualität können sich aufgrund innerer Spannungen die Stege zwischen den Schlitzen vertikal leicht verziehen.



1

Lage der vier Querstege auf die zwei Grundplatten (120 x 37,5 cm) zeichnen. Je drei Löcher bohren, senken



2

Führungsschlitze (Abstand jeweils 10 cm) für Glashalter (38 x 37,5 cm) anreissen, anritzen und aussägen



3

Regalboden bearbeiten: Einsatz (Bild 2) als Schablone nutzen. Distanzstücke (Höhe = 5 cm) an ...



4

... die Querstege (Höhe = 12 cm) leimen, diese zuvor von unten anschrauben. Glashalter-Einsatz auf die Distanzstücke und seitlich an die Querstege leimen



Messerblock

Tipps: Beim Bauen des Messerblocks sollte man nicht sofort alles verleimen und festschrauben. Die Länge der Holzspiesse ist – je nach Hersteller – sehr verschieden. Doch ist die Länge

bei der Montage entscheidend. Also anpassen.

Die Rückwand so positionieren, dass die Spitzen der Holzspiesse mit der Frontblende in einer Ebene liegen. Für das Schritt-für-Schritt-Beispiel wurden 3000 Holzspiesse ins Fach

gefüllt. Dünne und dicke Spiesse nicht mischen! Die dünnen füllen die Zwischenräume auf – es braucht sehr viele. Einfüllen der Spiesse: Zwei Brettchen verhindern das Verkanten. Sind die Spießspitzen vorn, gleiten die Messer leichter in den Block.



1

Für den Messerblock braucht eine Rückwand: Mit Leisten (1,5 x 1,5 cm, gebohrt und gesenkt) ...



2

... wird die Rückwand (38 x 12 cm) an den Querstegen am rechten Ende des Regals verschraubt



3

Der Abstand der Rückwand zur Vorderkante richtet sich nach der Länge der Holzspiesse: hier 21,5 cm



4

Damit die Holzspiesse später die Messer sicher halten, brauchen sie ein «Gegenlager»: Dafür eine Leiste (Höhe 4,5 cm) auf die Rückwand kleben. Zierblende aus dreilagig verleimtem ...



5

... Brettschichtholz (Höhe 4,5 cm) auf die Bodenplatte leimen. Die Spiesse zur Probe einfüllen, evtl. einige dazukaufen. Deckplatte auf dreiteilige Regal schrauben – fertig.



PRAXISTIPP



Beim Einfüllen verhindern zwei Brettchen, dass sich die Spiesse verkanten. Sind die Spitzen vorn, gleiten die Messer leichter hinein.

ANLEITUNG

Das zweite dreiteilige Regal: Kochbuchstütze, Staufach, Küchenpapierspender



Kochbuchstütze

Die Mechanik der ausziehbaren Kochbuchstütze ist bewusst einfach gehalten. Zwischen den seitlichen Führungsschienen aus dünnen Leisten (1 x 1 cm) läuft der Auszug auf Holzdübeln.

Wichtig: Den Abstand der Führungsschienen (1 cm) justieren Sie mit einem Reststück der verwendeten Leisten. Gebremst wird der Auszug ebenfalls durch Holzdübel. Achtung: Nicht verleimen, so kann der Auszug später wieder entfernt werden.

Der Abstand der Dübel zur Regalvorderkante ist so bemessen, dass sich der Auszug mit samt seiner Zierblende bündig im Regalfach versenken lässt. Dafür müssen die Führungsschienen (Leisten 1 x 1 x 35,5 cm) 2 cm von der Regalvorderkante zurückversetzt werden.

Ehe Sie die Hängeregale montieren, sollten Sie das Holz mit Klarlack vor Wasserdampf, Kochdünsten und Fettspritzern schützen. So lässt sich das Regal leichter reinigen.



1 Führungsschiene aus je zwei Leisten (Abstand 1 cm, 1 x 1 x 36 cm) an Querstege nageln. Bohren Sie ...



2 ... ein Loch zwischen die Leisten (44 mm zur Vorderkante). In den Auszug vier Löcher (35,5 x 35,5 cm) ...



3 ... bohren (2 cm von der Vorder-, 12 mm von der Hinterkante). Dübel (Durchmesser 8 mm) einleimen und den Auszug ...



4 ... probeweise einlegen. Später, wenn das Regal unter dem Schrank montiert ist, Stopperdübel einsetzen



5 Als Blende (38 x 3 cm) leimen Sie zwei Lagen Brettschichtholz übereinander. Sie ist zugleich Griff ...



6 ... und Buchauflage. In vorgebohrte Löcher im Auszug Dübel-fixe setzen, damit die Blende markieren, Sacklöcher bohren, mit Dübeln verleimen und Deckplatte festschrauben



Küchenpapierspender

Beim Küchenpapierspender erleichtert der 3 mm feine Führungsschlitz das Abreißen des Papiers – auch wenn man nur eine Hand frei hat. Der dahinterliegende Ausschnitt ist so berechnet (38 x 16 cm), dass eine neue Rolle leicht von unten ein-

gesetzt werden kann. Und dahinter ist immer noch genügend Raum für eine Reserverolle. Die kleine Anschlagleiste verhindert dabei, dass das Reservepapier nach vorne rollt.

Wichtig: Den Führungsschlitz sägen Sie von der Seite in den Regalboden. Wiederholen Sie den Arbeitsschritt um Säge-

blattbreite versetzt. Dann ist der Führungsschlitz breit genug, um das Küchenpapier leicht abrollen zu lassen. Auch das Einfädeln fällt so leichter.

Mit einem Bogen Sandpapier (einfach in den Schlitz einführen) die Kanten leicht rundschleifen, sonst reißt das Papier später ein.



1

Markieren Sie die Ausschnitte für den Papierspender: Der Führungsschlitz (3 mm dick) liegt 5 cm, ...



2

... der Ausschnitt (38 x 16 cm) 7 cm hinter der Regalvorderkante. Holz vor dem Sägen anritzen



3

Nun können Sie die Querstege (37,5 x 12 cm) auf die Grundplatte leimen und verschrauben



4

Achslager des Rollenhalters: Pressen Sie für die zwei Lager je zwei Holzklötze (4,5 x 2 cm) aneinander



5

In der Mitte ein Loch (Ø 1,5 cm) bohren. Die beiden Achslager so an Querstege schrauben, dass ...



6

... die Achse 13,5 cm hinter der Front sitzt. Leiste (1 x 1 cm) an die hintere Ausschnittkante nageln

